

AUSGABE DACHAU

Süddeutsche Zeitung

München · Landkreis · Bayern

30.11.2011

Stadt, Land, Leute

Um ihren Gegner in nur fünf Minuten Matt zu setzen, muss ein Schachspieler ziehen wie der Blitz – und deshalb heißt diese Disziplin im Schach treffend: Blitzschach. Dabei spielt die Schachuhr eine ganz wichtige Rolle. Um den Titel des **Blitzschach-Vereinsmeisters 2011** kämpften diesmal 15 Spieler bei den **Schachfreunden** Dachau. Dabei lieferten sich **Zoltan Budai** und **Leonhard Wiest** ein spannendes ein Kopf-an-Kopf-Rennen bis zum Schluss. Wiest und Budai verloren nur je ein Spiel und gewannen ihre sämtlichen anderen Spiele, so kamen beide gleichauf auf 14 Punkte aus 15 Partien. Die Spannung stieg, denn für diesen Fall war ein Stichkampf vorgesehen.

Und dabei hatte Leonhard Wiest die klar besseren Nerven. Er besiegte Zoltan Budai sowohl mit den schwarzen als auch mit den weißen Figuren und durfte stolz den Siegerkrug in Empfang nehmen. Auch das nächste Event der Schachfreunde ist ein Blitzturnier: Das beliebte **Nikolausturnier**, bei dem auch Nicht-Vereinsmitglieder willkommen sind, findet am Donnerstag, den 8. Dezember um 19:30 Uhr im Adolf-Hölzel-Haus statt. Das Startgeld beträgt zwei Euro. Vorher, um 17:30 Uhr laden die Schachfreunde alle schachinteressierten Jugendlichen in und um Dachau zum Jugend-Nikolausturnier (kein Blitz) ein, der Eintritt hier ist frei.



Leonhard Wiest (li.) siegte im Stichkampf gegen Zoltan Budai. Foto: privat